

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1907-1908**

13.12.1907

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 13. Dezember 1907.

20. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementsarten).

Neu einstudiert:

Der Richter von Zalamea.

Schauspiel in drei Aufzügen von Calderon de la Barca. Für die deutsche Bühne übersetzt und eingerichtet von Adolf Wildbraut.

Leiter der Aufführung: Gustav Scheffranek.

Personen:

Der König	Fritz Koch.
Don Lope de Siqueros, General	Wilh. Wäckermann.
Don Alvaro de Alaiide, Hauptmann	Felix Baumbach.
Don Mendos	Hugo Häßfel.
Pedro Crespo, ein Bauer.	Josef Mart.
Juan, } seine Kinder	Paul Seidler.
Isabel, }	Melanie Ermardt.
Ines, seine Nichte	Lisa Pöschel.
Verichtschreiber	Wilhelm Kempi.
Sergeant	Herm. Nesselträger.
Rebellebo, Soldat.	Hugo Höder.
Chispa, Wartetenderin	Maria Geuter.
Rufo, Don Mendos' Diener	Felix Krensch.
Erster } Soldat	Max Schneider.
Zweiter }	Hermann Benedict.
Ein Bauer	Adolf Sallego.

Gefolge des Königs. Soldaten. Bauern. Knechte.

Die Handlung spielt in Zalamea, einem Dorfe in Extremadura, im 16. Jahrhundert.

Größere Pausen finden nach dem ersten und zweiten Akte statt.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: **halb 7 Uhr.**

Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Verf. von G. D. Willer'schen Verlagsbuchhandlung, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Salon-Orten- besuche	I. Abt. 6 Mk. — 20 II. „ 5 Mk. — 20	Vorsterre-Orgen	I. Abt. 2 Mk. 50 Pf. II. „ 2 Mk. — 20	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 Mk. 20 Pf. II. „ 1 Mk. 80 Pf.
Vorsterre-Orten- besuche	I. „ 4 Mk. — 20 II. „ 3 Mk. 50 Pf.	Speisestige	I. „ 4 Mk. — 20 II. „ 3 Mk. — 20	4. Rang Seite	I. „ 1 Mk. 50 Pf. II. „ 1 Mk. 20 Pf.
Orten I. Rang	I. „ 5 Mk. — 20 II. „ 4 Mk. — 20	2. Rang Seite	I. „ 3 Mk. — 20 II. „ 2 Mk. 50 Pf.	2. Rang Orchesterplatz	2 Mk. — 20
Orten	I. „ 5 Mk. — 20 II. „ 4 Mk. — 20	3. Rang Mitte	I. „ 2 Mk. 50 Pf. II. „ 2 Mk. — 20	3. Rang Seite Orchesterplatz	1 Mk. 60 Pf.
1. Rang Mitte	I. „ 4 Mk. — 20 II. „ 3 Mk. 50 Pf.	3. Rang Seite	I. „ 1 Mk. 50 Pf. II. „ 1 Mk. 20 Pf.	4. Rang Mitte Orchesterplatz	1 Mk. 50 Pf.
				4. Rang Seite Orchesterplatz	1 Mk. 40 Pf.

Die Fortnahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Selbstwechsel kein Kassenhalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Restantplätze denjenigen zu weihen; selbstverständlich bleiben auch die rechtswidrigen Ausgänge geistlich.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zum Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Samstag, den 14. Dezember: **22. A. Die Räuber.**
Sonntag, den 15. Dezember: **9. Vorstellung außer Abonnement. Der Ring des Nibelungen. III. Tag. Götterdämmerung. 6 Uhr.**
Montag, den 16. Dezember: **22. C. Susarensieber.**

Donnerstag, den 19. Dezember: **10. Vorstellung außer Abonnement. Ermäßigte Preise.** Zum erstenmal: **Prinzessin Herzlieb.** Weihnachtsmärchen in 6 Bildern von Carl Orff. Gruppe-Vorher. Abonnementverkauf am **Samstag, den 14. Dezember, nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge C, A, B; allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 16. Dezember, vormittags 9 Uhr an.**

Für jede Person ist eine Eintrittskarte zu lösen.

Kochhaus verboten.